

PATRICK FAUCK
THOMAS KITZINGER
CHRISTOPH SCHRÖDER

PATRICK FAUCK – DRUCKGRAFIK
THOMAS KITZINGER – MALEREI
CHRISTOPH SCHRÖDER – ZEICHNUNG

HEIMSPIEL

17. MAI – 28. JULI 2019

**ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG AM
FREITAG, DEM 17. MAI 2019, UM 19.00 UHR SIND SIE
UND IHRE FREUNDE HERZLICH EINGELADEN.**

HEIMSPIEL

17. MAI – 28. JULI 2019

EINFÜHRUNG:

NICOLE NIX-HAUCK M.A.
Leiterin der Städtischen Galerie Neunkirchen

Die Künstler sind anwesend.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN:

Mittwoch, 5. Juni 2019, 18.00 Uhr
Sonntag, 7. Juli 2019, 15.00 Uhr
Teilnahme kostenlos.

städtische | galerie | neunkirchen

im **KULT.** Kulturzentrum · Marienstraße 2 · 66538 Neunkirchen
Tel. (06821) 202-561/-562/-480 · info@staedtsche-galerie-neunkirchen.de
www.staedtsche-galerie-neunkirchen.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi-Fr 10-18 Uhr · Sa 10-17 Uhr · So und Feiertage 14-18 Uhr

Drei Künstler aus Leipzig, Freiburg und Berlin treffen sich zu einem „Heimspiel“: Patrick Fauck, Thomas Kitzinger und Christoph Schröder haben einen jeweils eigenen, ganz unterschiedlichen künstlerischen Hintergrund, ihr biografischer Hintergrund aber weist eine Gemeinsamkeit auf: Sie sind geboren in Neunkirchen, haben das Saarland jedoch bereits vor langer Zeit verlassen und sich künstlerisch an anderen Orten etabliert. Erstmals treffen die drei Künstler nun zusammen und stellen ihre Arbeit in ihrer Heimatstadt Neunkirchen vor.

Patrick Fauck, Thomas Kitzinger und Christoph Schröder arbeiten mit verschiedenen Techniken und künstlerischen Zielsetzungen und haben sich



PATRICK FAUCK

- 1970 in Neunkirchen/Saar geboren, lebt und arbeitet in Leipzig
- 1992 – 1996 Studium Grafik-Design an der Fachhochschule für Gestaltung, Mannheim
- 1996 – 2005 Studium der Kunstgeschichte und Philosophie an der Ruprecht-Karls-Universität, Heidelberg
- 2006 – 2008 Aufbaustudium Freie Grafik an der Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design, Halle
- 2008 – 2011 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst, Leipzig
Zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien.

Kopfkino, Lichtdruck, 75 x 50,7 cm. Foto: Patrick Fauck

ihrem jeweiligen Medium mit Leidenschaft verschrieben. Für Patrick Fauck ist die Druckgrafik mit all ihren Disziplinen von der Radierung über den Holz- und Linolschnitt, den Siebdruck oder die Lithographie bis hin zu dem sehr aufwendigen und fast in Vergessenheit geratenen Lichtdruck ein nahezu unerschöpfliches Experimentierfeld für seine tiefgründigen, ironisch-satirischen Bildäußerungen.

Thomas Kitzinger erprobt in motivisch und formal streng systematisierten Bildserien, die oft über mehrere Jahre fortgeführt und nur unmerklich variiert werden, die abstrakten Möglichkeiten realistischer Malerei. In großen



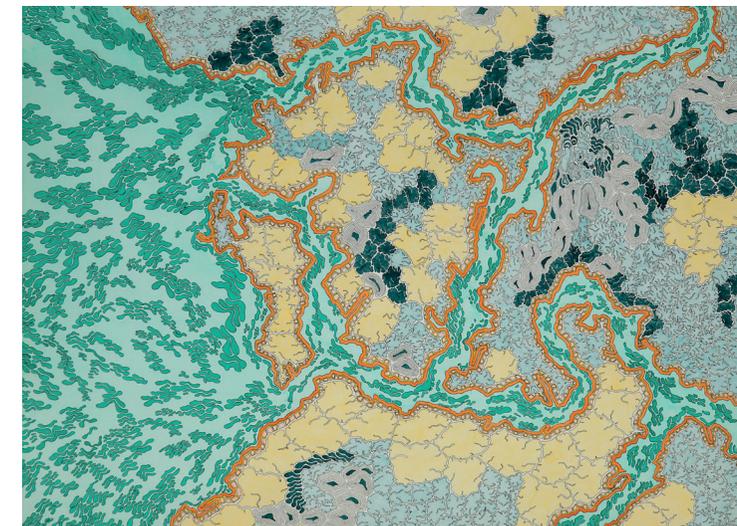
THOMAS KITZINGER

- 1955 in Neunkirchen/Saar geboren, lebt und arbeitet in Freiburg
- 2010 Reinhold-Schneider Kulturpreis der Stadt Freiburg
- 2005 Kunstpreis der Stadt Donaueschingen
- Gastatelier der Kunststiftung Baden-Württemberg in Berlin
- 2000 Stipendium Cité International des Arts, Paris
- Kunstpreis Zeitgenössische Kunst am Oberrhein
- 1997 Arbeitsstipendium des Kunstfonds Bonn e.V.
- 1987 Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg

Porträtserie (Ausschnitt), Öl auf Aluminium, je 70 x 50 cm. Foto: Emil Bezold

Werkgruppen wie seinen Vasen-, Pflanzen- und Luftballonbildern oder den seriellen Porträts wiederholt sich die Erscheinung des immer Gleichen, was den Bildern eine irritierende Fremdheit verleiht.

Auch Christoph Schröders kleinteilige, minutiös ausgearbeitete farbige Tusche-Zeichnungen mit ihren organisch-veränderlichen Strukturen loten Grenzbereiche zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit aus. Schröders Bildwelt erscheint wie ein Blick durch das Mikroskop und zugleich wie ein Kosmos, der in einem kontinuierlichen Neubildungsprozess begriffen ist.



CHRISTOPH SCHRÖDER

- 1960 in Neunkirchen/Saar geboren, lebt und arbeitet in Berlin
- 1981 – 1986 Studium der Germanistik und Philosophie an der Freien Universität Berlin
- 1992 – 1997 Kunststudium an der Hochschule der Künste, Berlin
- 1996/97 Studienaufenthalt am Institut Stroganow, Moskau
- seit 1997 Lehrtätigkeit als Kunstpädagoge
- 2001 Alfred-Döblin-Stipendium der Akademie der Künste Berlin
- 2005 Studienaufenthalt in Kunming/China

Labsal und Befreiung, Tusche auf Papier, 70 x 50 cm. Foto: Gerald Zörner